

# BerufsOrientierungsWochen

28. 1. – 8. 2. 2008 an der ERS 1

## Erläuterungen zu den Veranstaltungen

Veranstaltung	Erläuterung	Leitung/Ansprech.	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt / Ort
<b><u>PFLICHTVERANSTALTUNGEN FÜR ALLE</u></b>					
<b>Eröffnung</b>	Eröffnung der BO-Woche + Vortrag zum Thema Allgemeine Berufsinformation	Frau Schmidt-Dietrich Erich Kleppel	28.1.	9 – 12.00	Aula
<b>Duales Studium BerufsAkademie</b>	Duale Ausbildung „Berufsakademie“ am Beispiel BA-Frankfurt	Mark Moser	1.2.	8 - 9	Aula
<b>Zwischengespräch</b>	Erfahrungsaustausch - Standortbestimmung	TutorInnen	1.2.	9 - 10.30	Klassenräume
<b>Zeugnisausgabe</b>					
<b>Bewerbungstraining 1,2,3,4 od 5</b>	Allgemeines Bewerbungstraining durch Mitarbeiter der AOK	N,N. N.N:	29.1.. 8.2.	9 – 12 9 - 12	ERS1: R 449 R 449, 284, 282, 451
<b>Abschlussgespräch mit TutorIn</b>	Resümé – Erkenntnisse – Konsequenzen – Berichte...	TutorInnen	8.2.	6./7. Stunde	Klassenräume

## **WAHLPFLICHTVERANSTALTUNGEN**

### **STUDIUM ALLGEMEIN (1 Veranstaltung auswählen)**

<b>hobit: Hochschul- und Berufs-Informationstage in Darmstadt</b>	In 140 Veranstaltungen erfährt man alles über Berufs- und Studienmöglichkeiten in Darmstadt und der Region Auswahl der Veranstaltungen durch ausführliches Prospekt	eigenverantwortlich	29.1. – 31.1.	9-19	Darmstadt „Darmstadttium“ Kongresszentrum
<b>Fachhochschule Frankfurt</b>	Vorstellung der Fachhochschulstudiengänge in Frankfurt	S. Heim E. Weyel	7.2.	9 15 – 12 .30	Bushaltestelle Nibelungenplatz vor dem Hauptgebäude

### **STUDIUM KONKRET (2 Veranstaltungen auswählen)**

<b>Biologie</b>	Führung durch das Biologieinstitut, Infos Biologiestudium Vorlesung	R. Rappl	31.1.	10 - 14	Palmengarten, Neben- eingang: Siesmayerstr
<b>Germanistik</b>	Einführung in das Germanistikstudium und Gespräch mit Professor und Lehramtsstudenten	P. Moritz	30.1.	12 - 15	Eingang Hauptgebäude/ Campus Westend
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>	Vorlesung: „Welt-Gesellschaft-Schule“,	B. Huster	31.1.	15.45 - 18	Uni-Bibliothek, Campus Bockenheim
<b>Geschichte</b>	Geschichtsdidaktik:	A. Rieber	29.1.	13 – 17	Eingang Hauptgebäude UNI – Campus Westend
<b>Anglistik / Amerikanistik</b>	Englischvorlesung (auf englisch) mit anschließendem Gespräch mit Prof. Doth.Treffpunkt	B. Kasper	30.1.	8 – 11.30	Eingang Hauptgebäude UNI - Campus Westend
<b>Wirtschaftswissenschaften</b>	Wirtschaftswissenschaften – und was kann ich damit anfangen? Bachelorstudium BWL, VWL und Wirtschaftspädagogik	U. Christmann	6.2.	9.45 - 12	Bockenheimer Warte

<b>Mathematik</b>	Mathematik für Naturwissenschaftler (Angewandte Mathematik) Dozent Bauer	M. Sopicki	31.1.	15.45 - 17	Bushaltestelle Campus Riedberg
<b>Mathematik</b>	Besuch der Vorlesung Analysis mit anschließender Diskussion mit dem Prof. über Berufsmöglichkeiten von Mathematikern	C. Heim	5.2.	7.50 – 10.30	Bockenheimer Warte Cafe Extrablatt
<b>Lehramtsstudiengänge</b>	Einführung und Gespräch zum Lehramtsstudium. Führung Uni-Campus	L. Riedel	30.1.	9.30 – 12	Eingang UNI-Bibliothek
<b>Medizin</b>	Vorlesung: Neurobiologie + Infos zum Medizinstudium	W. Schmitt-Gauer	31.1.	9.45 – 13	Straßenbahnhaltestelle Universitätsklinikum

### **BERUFSPRAXIS - Firmenbesuche (3 Veranstaltungen auswählen)**

Für die Anfahrt zu den Betriebsbesichtigungen rmv-Zeitkarten oder Kleingeld für Fahrausweise bereithalten. Zeitreserve bei der Anfahrt einkalkulieren!  
Angemessene Kleidung wird erwartet (keine Jogginghosen etc.)!

<b>Frankfurter Rundschau</b>	Einführung in das journalistische Aufgabenfeld. Teilnahme an der Sitzung P. Moritz der Stadtteilredaktion. Zur Vorbereitung muss jeder Teilnehmer die aktuelle Ausgabe der FR vom Tage kaufen, den Lokalteil (Frankfurt) lesen und mitbringen		31.1.	9.45 – 12	Gebäude der FR Colosseo, Sachsenhaus. Walter-v-Cronberg-Pl.2
<b>Deutsche Bank</b>	Vorstellung der Deutschen Bank sowie Ausbildungs-, und Studienmöglichkeiten in dem Kreditinstitut.		31.1.	9.45 - 12	Treffpunkt 9.45 Uhr Hauptwach/Katharinenk oder pünktlich 10.00 Junghofstr. 5-9, (kleines DB-Hochhaus)
<b>Frankfurter Neue Presse Sozietätsdruckerei</b>	Berufsbild: Mediengestalter, Übungen, Veranstaltung wird sehr engagiert von Auszubildenden durchgeführt (!)	I. Bruch	8.2.	9.15 - 12	Sozietätsdruckerei Eing. Frankenallee 71-81
<b>IBM Business Consulting</b>	Vertriebs- und Produktionsplanungsprozesse Autoindustrie Planung von Auslandswerken. Erwartungen und Chancen für die Karriere	W. Schmitt-Gauer	6.2.	10.30 – 13	S 3 oder S 4, S-Bahnhof "Eschborn-Süd"
<b>Deka-Bank</b>	Vorstellung des Unternehmens, Ausbildung zum Investmentfondkaufmann, W. Schmitt-Gauer FachinformatikerIn für Fonds (Bachelor), Bürokommunikationskauf.		7.2.	8.45 – 11.30	Trianon S-Bhf Niederrad
<b>Fresenius</b>	Dipl.-Betriebswirt (BA), Diplom-Ingenieur (FH), Wirtschaftsinformatik, Fachinformatik, Fachkräfte für Biologie, Chemie, Lebensmitteltechn.	A. Willner	6.2.	13.45 – 16	S 5, S-Bahnhof „Bad Homburg“
<b>Deutsche Flugsicherung</b>	Ausbildung zum Fluglotsen, Vorstellung der Flugsicherung, Führung durch den Ausbildungsbereich	C. Kaiser	30.1.	9 - 12	S 3 oder 4; S-Bhf. Langen-Flugsicherung
<b>cmc-instruments</b>	Der Geschäftsführer von cmc-Instruments (spezielle Mess- und Regeltechnik für den weltweiten Markt) erläutert an Hand seines mittelständischen Unternehmens Marktabläufe sowie Anforderungen und Chancen für Ingenieure und Informatiker in Entwicklung, Produktion + Vertrieb.	W. Schmitt-Gauer	28.1.	12.45 – 15.00	S-Bhf Niederhöchstadt
<b>Bahn AG</b>	Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Deutschen Bahn;	J. Prager	6.2.	9.45 - 12	Servicepoint HBF 9.45 oder pünktlich 10.00 Karlst. 6
<b>Polizei Land Hessen</b>	Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten bei der Polizei	D. v. Holst	6.2.	10 - 12	ERS 1, R. 449
<b>Netz AG</b>	Die Netz AG betreibt das Schienennetz der Bahn. Wir besuchen die Netzzentrale, das voll elektronisch gesteuerte zentrale Stellwerk für ganz Deutschland (vgl. flugsicherung) Infos zu Studium und Ausbildung	W. Schmitt-Gauer	30.1.	9.30 – 12	S-Bhf. Galluswarte
<b>gtz – Gesellschaft für techn. Zusammenarbeit</b>	Mal was im Ausland machen“ für die große Entwicklungshilfeorganisation des Bundes. Einsatz überall auf der Welt. Welche Abschlüsse sind nötig? Ingenieurwesen, Agrartechnik, Wirtschaftswissenschaften, Sozialwissenschaft. andere Abschlüsse etc Vorstellung der gtz etc.	W. Schmitt-Gauer	30.1.	8.30 – 11	S-Bhf. Eschborn

<b>Naxos Union</b>	Bearbeitung von großen Maschinenteilen, Kurbelwellen für megagroße Schiffsmotoren etc. alles „very big“. Maschinenbauingenieur	W. Schmitt-Gauer	31.1.	13.30 – 16.00	U7 U-Bhf Gwinnerstraße
<b>VR-Leasing</b>	Präsentation der VR-Leasing AG, sowie Information über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten (Berufsakademie), anschließend ein kleines Bewerbertraining	J. Prager	6.2.	13.30 – 16.00	S3/4: S-Bhf. Eschborn

### **LEBENSPRAXIS: Austausch mit Ehemaligen Schülerinnen und Schülern der ERS 1 (3 Veranstaltungen wählen)**

Siehe separate Erläuterungen und Zeitplan weiter hinten

### **PERSÖNLICHE UND ALLGEMEINE FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN (1 Veranstaltung wählen)**

<b>Perspektiven entwickeln</b>	Der Berater des Arbeitsamtes hilft dabei, wie man das „Kein-Plan-Syndrom“ überwinden kann und zeigt auf wo und wie man professionelle Hilfe in Anspruch nehmen kann	G. Kapust,	29.1.	9 – 12	ERS 1, R. 449
<b>Persönliche Beratung (Kleingruppe)</b>	Überlegungen zur Lebensgestaltung nach dem ABI (Jungengruppe)	W. Schmitt-Gauer	5.2..	9.45 – 11.20	ERS 1, R. 284
<b>Persönliche Beratung (Kleingruppe)</b>	Überlegungen zur Lebensgestaltung nach dem ABI (Mädchengruppe)	J. Prager	5.2.	9.45 – 11.20	ERS 1, R. 449
<b>geva Test</b>	Professioneller Berufs- und Persönlichkeitstest des geva-Instituts mit individueller Auswertung. Teilnahmegebühr 15 €.	J. Prager	28.1.	12.30 – 15.30	ERS 1, R. 449
<b>Individuelle Berufsberatung</b>	Der Berufsberater vom Arbeitsamt ist im Haus und informiert individuell. Termine allerdings nur jeweils 20 Minuten. Angebot an zwei Tagen	Dr. E. Kleppel	5.2.+7.2.	9 – 13	ERS 1, Aquarium
<b>Telekom + Bewerbungstraining</b>	Dr. Manfred Hofacker informiert über die Branche Dienstleistungen und seinen beruflichen Werdegang; Schwerpunkt ist die Information und Beratung über Bewerbungen auch anhand von praktischen Beispielen	Dr. M Hofacker	29.1..	14 - 16	ERS 1, R. 449
<b>Bachelor, Master, Diplom?</b>	Was ist was und wieviel wert? Neue und alte Abschlüsse an den Fachhochschulen und Universitäten	H. Gleiser	7.2.	13.30 – 14.30	ERS 1 R. 284
<b>Alles geht: Frau – Familie – Firma!</b>	Claudia Mauntz (cmc-instruments) zeigt, wie Frauen die besonderen Herausforderungen von erfolgreichem Unternehmertum, Familie und Partnerschaft meistern können	W. Schmitt-Gauer	28.1.	14.45 – 17.00	S3/4 Bf Niederhöhnstadt